

Mein  
**10 Jahreszeiten**  
Forschungsheft

Mein Name: \_\_\_\_\_

Meine Schule: \_\_\_\_\_

Meine Klasse: \_\_\_\_\_

Beginn meiner Beobachtungen: \_\_\_\_\_

Ende meiner Beobachtungen: \_\_\_\_\_

# Die Jahreszeiten in der Natur

**Frühling, Sommer, Herbst** und **Winter** – diese Jahreszeiten kennst du bestimmt. Du kannst sicher auch einige typische Merkmale für jede der vier Jahreszeiten nennen.

Die **Phänologie** befasst sich mit Ereignissen in der Pflanzen- und Tierwelt, die regelmäßig im Jahreslauf wiederkehren.

Forscherinnen und Forscher, die sich mit Ereignissen in der Natur befassen, die regelmäßig im Verlauf eines Jahres wiederkehren, teilen das Jahr sogar in **zehn Jahreszeiten** ein! Jährlich wiederkehrende Ereignisse sind zum Beispiel das Erscheinen der Blätter und der Blüten an den Bäumen.

In diesem Heft wirst du einige für die Phänologie wichtige Ereignisse in der Pflanzen- und Tierwelt im Verlauf eines Jahres kennenlernen.

Durch deine Beobachtungen und Aufzeichnungen wirst du selbst zur Erforscherin oder zum Erforscher der zehn Jahreszeiten:

- *Vorfrühling • Erstfrühling • Vollfrühling*
- *Frühsommer • Vollsommer • Spätsommer*
- *Frühherbst • Vollherbst • Spätherbst*
- *Winter*



# 1 – Der Vorfrühling

Im Vorfrühling beginnen die ersten Sträucher und Bäume zu blühen. Dies sind der Haselstrauch, die Salweide und die Kornelkirsche. Am Boden blühen nun die Schneeglöckchen.

<i>Erste Blüten von...</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Schneeglöckchen</i>		
<i>Haselstrauch</i>		
<i>Salweide</i>		
<i>Kornelkirsche</i>		

Zeichne hier einige Blüten des Vorfrühlings.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

## 2 – Der Erstfrühling

Im Erstfrühling blühen die Schlehen und die Süßkirschen, am Boden blühen zum Beispiel die Veilchen. Die Blätter der Rot-Buche und des Haselstrauchs entfalten sich aus den Knospen.

<i>Erste Blüten von...</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Schlehe</i>		
<i>Süßkirschen</i>		
<i>Veilchen</i>		

<i>Blattentfaltung</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Rot-Buche</i>		
<i>Haselstrauch</i>		

Zeichne typische Blüten und erste Blätter des Erstfrühlings.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

### 3 – Der Vollfrühling

Der Vollfrühling beginnt mit der Blüte der Apfelbäume. In den Gärten blüht und duftet der Flieder und in den Wiesen blüht das Wiesenschaumkraut. Nun entfalten auch die Eichen ihre Blätter.

<i>Erste Blüten von...</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Apfelbaum</i>		
<i>Flieder</i>		
<i>Wiesenschaumkraut</i>		

<i>Blattentfaltung</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Eiche</i>		

Zeichne einige Blüten des Vollfrühlings und die ersten frischen Eichenblätter.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

## 4 – Der Frühsommer

Typisch für den Frühsommer ist die Blüte des Schwarzen Holunders, auch Holderbusch genannt, und der Heckenrosen. Auf Wiesen und Feldern blüht der Klatschmohn und die Bäuerinnen und Bauern ernten nun das erste Heu des Jahres.

<i>Erste Blüten von...</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Holunder</i>		
<i>Heckenrose</i>		
<i>Klatschmohn</i>		

Zeichne einige Blüten, die für den Frühsommer typisch sind.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

## 5 – Der Hochsommer

Wenn die Linden blühen und im Garten die Johannisbeeren und die ersten Himbeeren reifen, ist der Hochsommer da. In der Natur erfreuen uns nun die blau leuchtenden Blüten der Wegwarte.

<i>Erste Blüten von...</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
Linde		
Wegwarte		

<i>Erste reife...</i>	<i>genascht am...</i>	<i>Hier habe ich die Früchte geerntet</i>
Johannisbeeren		
Himbeeren		

Zeichne typische Blüten und Früchte des Hochsommers.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

## 6 – Der Spätsommer

Im Spätsommer leuchten die reifen, rot-orange gefärbten Früchte der Eberesche, die auch Vogelbeere genannt wird, von den Zweigen. An manchen Orten beginnt das Heidekraut zu blühen und auf den Bergwiesen findet man nun die leuchtenden Blüten der Silberdisteln.

<i>Blüten von...</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Heidekraut</i>		
<i>Silberdisteln</i>		

<i>Erste reife...</i>	<i>gesehen am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Vogelbeeren</i>		

Zeichne Blüten und Früchte, die den Spätsommer kennzeichnen.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

## 7 – Der Frühherbst

Die ersten reifen Beeren des Schwarzen Holunders zeigen den Beginn des Frühherbstes an. Auch die reifen Früchte der Rot-Buche, die Bucheckern, sowie Haselnüsse, Kornelkirschen und Hagebutten findet man nun in der Natur.

<i>Erste reife...</i>	<i>gesehen am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Holunderbeeren</i>		
<i>Bucheckern</i>		
<i>Haselnüsse</i>		
<i>Kornelkirschen</i>		
<i>Hagebutten</i>		

Zeichne verschiedene Früchte, die im Frühherbst reif werden.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

## 8 – Der Vollherbst

Mit der Fruchtreife der Stiel-Eiche hat das Jahr den Vollherbst erreicht. Neben Eicheln kannst du nun auch Rosskastanien und Walnüsse sammeln. In der zweiten Hälfte des Vollherbstes werden die Blätter der Laubbäume und die Nadeln der Europäischen Lärche bunt.

<i>Erste reife...</i>	<i>gesehen am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Eicheln</i>		
<i>Roskastanien</i>		
<i>Walnüsse</i>		

<i>Bunte Blätter...</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Berg-Ahorn</i>		
<i>Rot-Buche</i>		
<i>Haselstrauch</i>		
<i>Europäische Lärche</i>		

Zeichne eine Frucht des Vollherbstes und einige bunte Blätter der Bäume.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

## 9 – Der Spätherbst

Im Spätherbst verfärben sich zu guter Letzt die Blätter der Stiel-Eiche, während das Laub von Ahorn, Haselstrauch und vielen weiteren Bäumen und Sträuchern nun zu Boden fällt.

<i>Erste abgefallene Blätter von...</i>	<i>entdeckt am...</i>	<i>Ort der Beobachtung</i>
<i>Ahorn</i>		
<i>Haselstrauch</i>		

Zeichne abgefallene Herbst-Blätter einiger Bäume oder Sträucher.  
Schreibe jeweils den Namen der Pflanze zu den Zeichnungen.

## 10 – Der Winter

Im Winter ruhen unsere heimischen Pflanzen, denn es ist zu kalt und die Tage sind zu kurz, um zu wachsen. In den Knospen an den Zweigen schlummern aber bereits Blätter und Blüten, die auf den nächsten Frühling warten! Sieh dir die Knospen von verschiedenen Bäumen und Sträuchern an und versuche herauszufinden, wie diese heißen. Auch an den Knospen kann man die Pflanzen bestimmen!

Sicher entdeckst du im Winter auch interessante Tierspuren!

---

Zeichne die Knospen von ein oder zwei Bäumen oder Sträuchern und schreibe jeweils den Pflanzennamen dazu, den du herausgefunden hast.

Zeichne auch eine Tierspur und schreibe dazu, welches Tier sie hinterlassen hat.

# Beobachtungen von Tieren

<i>Diese Tiere konnte ich beobachten</i>		<i>Datum und Ort der ersten Beobachtung im Jahr</i>
<b>Zitronenfalter</b>	Zitronenfalter fliegen an sonnigen Tagen schon im Vorfrühling.	
<b>Honigbienen</b>	Pollen und Nektar sammelnde Honigbienen können bereits auf den ersten Blüten des Jahres beobachtet werden.	
<b>Hummeln</b>	Früh im Jahr fliegen die großen Hummelköniginnen herum. Sie haben an geschützten Stellen in der Natur überwintert.	
<b>Schachbrettfalter</b>	Schachbrettfalter können ab dem Frühsommer beobachtet werden.	
<b>Alpensalamander</b>	Am häufigsten trifft man Alpensalamander im Frühsommer an.	
<b>Heuschrecken</b>	Es gibt viele verschiedene Arten von Heuschrecken. Am lautesten hört man sie im Hochsommer singen.	
<b>Kaisermantel</b>	Der Kaisermantel ist ein typischer Schmetterling des Spätsommers.	
<i>Diese Tiere habe ich noch beobachtet</i>		

## *Das habe ich noch beobachtet!*

Hier kannst du weitere spannende Beobachtungen beschreiben oder Bilder davon malen.  
Schreibe immer auch das Datum dazu, wann du die Beobachtung gemacht hast!

## *Das habe ich noch beobachtet!*

Hier kannst du weitere spannende Beobachtungen beschreiben oder Bilder davon malen.  
Schreibe immer auch das Datum dazu, wann du die Beobachtung gemacht hast!



|||PH  
Vorarlberg

**ogv** OBST- & GARTENKULTUR  
VORARLBERG